Medienkommentar

Euro-Integration der Ukraine

**Am Freitag, den 29. November hat die Ukraine das Assoziationsabkommen mit der EU nicht unterzeichnet ...**

Am Freitag, den 29. November hat die Ukraine das Assoziationsabkommen mit
der EU nicht unterzeichnet. Bis zum letzten Moment, war nicht eindeutig,
wofür die Ukraine sich entscheidet.
Am 21. November hielt der Volksabgeordnete Oleg Zarew, von der Kanzel des
höchsten Rates (Rada), einen Vortrag über die Situation in der Ukraine und
sagte dabei folgendes: „Aktivisten der öffentlichen Organisation „der Wille“
(Wolja), wandten sich an mich als Volksabgeordneten, mit überzeugenden Zeugnissen,
dass auf dem Territorium unseres Landes, mit der Unterstützung und der direkten
Teilnahme der amerikanischen Botschaft, das Projekt „Techcamp“ ins Leben gerufen
wird. In dessen Rahmen sollen die Vorbereitungen zur Schürung eines Bürgerkrieges
in der Ukraine getroffen werden. Das Projekt Techcamp dient der Ausbildung von
Spezialisten, um einen Informationskrieg zur Diskreditierung der
Staatsinstitutionen in den heutigen Medien zu führen und um potenzielle
Revolutionäre zur Organisation von Protestakten und einem Staatssturz
heranzubilden. Dieses Projekt unterliegt der Obhut und Beratung des
amerikanischen Botschafters der Ukraine Jeffry Paietta.“
Des Weiteren nennt Oleg Zarjov folgende Fakten: „Die letzte „Techcamp-“
Konferenz fand am 14. und 15. November 2013, auf dem Gelände der
amerikanischen Botschaft (in der Ukraine) statt. Dabei wurden „Kursteilnehmer“,
speziell ausgesuchte Bürger der Ukraine, geschult, wie man mit
Internet-Technologien zum Protest und der darauf folgenden Organisation
von Gewaltakten mobilisiert, um die Gesellschaft zu destabilisieren. Die
amerikanischen Bürger und Mitarbeiter der Staatsbehörde der USA, Matt Berg,
Kara Andrade usw. dienten als Coach.“
Den Worten des Abgeordneten zufolge, haben die amerikanischen Instrukteure
Ägypten, Tunesien und Libyen als Beispiele zur Nutzung der sog. sozialen
Netzwerke und zum Anleiten von Straßenunruhen verwendet.
Die Befürworter der Euro-Integration, rufen durch die sozialen Netzwerke
zu Kundgebungen in ihren Städten auf, weil die Ukraine das Assoziationsabkommen
mit der EU nicht unterschrieben hat. Das was jetzt auf dem Platz in Kiew passiert,
ist eine Taktik der oben genannten Technologien, die auch in anderen Ländern
sehr gut funktioniert hat.
Die Einführung dieses Schemas wird nicht nur durch Berichte der Massenmedien,
sondern auch durch persönliche Berichte von Bürgern, bestätigt: die Teilnehmer
der Demos seien aus anderen Orten hergebracht worden und haben Tagesgeld
für ihre Teilnahme bekommen. Am leichtesten waren Studenten für diese Aktion
zu gewinnen. Tatsächlich sind die meisten Ukrainer mit der Regierung des
Landes einig, die gegen das Assoziierungsabkommen mit der EU auftritt, da
dieses einen großen Arbeitsplatzabbau nach sich zieht.
Abgesehen davon, dass die Unterzeichnung des Vertrages abgelehnt wurde,
kam in den sozialen Netzwerken die Meldung, dass am Freitag, den
29. November, um 19:00 auf dem Hauptschauplatz der proeuropäischen Demo
in Kiew „die weitere Vorgehensweise bekanntgegeben wird“.
Nach dem die Demonstranten vertrieben waren, hat die Opposition einen
neuen Treffpunkt auf der Michailowskaja Ploschad bestimmt.
Sieht es nicht fast so aus, als seien die Ereignisse in der Ukraine schon
vorher mit Fortsetzung geplant worden?

**von ...**

**Quellen:**

<http://www.youtube.com/watch?v=CNsGqePNrFg><http://anna-news.info/node/12859>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Ukraine - [www.kla.tv/Ukraine](https://www.kla.tv/Ukraine)

#UkraineKonflikt - Aktuelle Ereignisse in der Ukraine - [www.kla.tv/UkraineKonflikt](https://www.kla.tv/UkraineKonflikt)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](https://www.kla.tv/Medienkommentare)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.